

# Inzing nahm Abschied von Hermann OBERTHANNER

Eine große Trauergemeinde nahm am Mittwoch, den 19. September Abschied von seinem verdienten Ehrenbürger Hermann Oberthanner, der kurz vor Vollendung seines 92. Lebensjahres verstorben war.

Die Musikkapelle und die Schützenkompanie von Inzing, zahlreiche Abordnungen des Musikbezirkes Telfs und eine der Kaiserjäger von Zirl, sowie die Vertreter zahlreicher Vereine begleiteten den Verewigten auf seinem letzten Weg durch das Dorf, den er so oft seiner Musikkapelle vorangeschritten war.

Als Vertreter des Landes Tirol gaben der frühere Kulturreferent Prof. Dr. Fritz Prior, LA Dipl.-Ing. Franz Kranebitter und Landeskapellmeister Bramböck, sowie viele Blasmusikfreunde und Bekannte aus nah und fern dem Verstorbenen das letzte Geleit.

Am offenen Grabe dankte BM Kurt Schletterer dem verstorbenen Ehrenbürger für dessen große Verdienste um das Dorf, und Landeskapellmeister Bramböck für sein lebenslanges Wirken für die Blasmusik.

Beim anschließenden Sterbegottesdienst lobte Geistl. Rat Pfarrer Eugen Knabl in kurzen Worten Hermann Oberthanners Tätigkeit in der Dorfgemeinschaft, sowie dessen Ausgeglichenheit und Geduld, mit der er zuletzt seine schwere Krankheit ertrug.

Hermann Oberthanner wurde am 21. September 1898 in Inzing im Gasthof "Traube" früher "Stollhofer", dessen Besitzer sein Vater kurze Zeit war, geboren. Schon in frühester Jugend begann er zu musizieren und trat bereits

mit 12 Jahren der Musikkapelle Inzing bei. Auf seine spätere Zugehörigkeit zur Musik des 1. Regiments der Tiroler Kaiserjäger, war er Zeit seines Lebens besonders stolz.

Nach dem Ende des ersten Weltkrieges übernahm er die Leitung der Musikkapelle Inzing, die unter seiner Stabführung alsbald zu den besten unseres Landes zählte. Als er nach 52 Jahren ununterbrochener Kapellmeistertätigkeit den Taktstock an Hubert Leitner weitergab, war er noch durch acht Jahre stolzer Tambourmajor der Inzinger Musik.

Von 1925 bis 1940 bekleidete der Verstorbene die Stelle eines Bundeskapellmeisters des Oberinntaler Musikbundes "Harmonie" und war zudem auch 20 Jahre Bezirkskapellmeister des Musikbezirkes Telfs.

Trotz dieser weitreichenden Tätigkeit für das Blasmusikwesen fand Hermann Oberthanner noch Zeit, im öffentlichen Leben der Gemeinde als Gemeinderat und im Gemeindevorstand mitzuwirken. Er war auch aktives und förderndes Mitglied zahlreicher Vereine wie Feuerwehr, Schützen, Männerchor "Friedrichslinde", sowie des Kirchenchors, als auch der Kirchen- und Theatermusik.

Im Wirtschaftsleben unseres Dorfes bekleidete der Verewigte durch viele Jahre die Stellen eines Aufsichtsratsvorsitzenden der Raiffeisenkasse Inzing und des Obmanns der Ziegeleigesellschaft Kratzer und Co.

Für sein vielseitiges Wirken wurden Hermann Oberthanner viele Ehrungen



zuteil. Als höchste Auszeichnung um das Blasmusikwesen verlieh ihm der Tiroler Blasmusikverband die Goldene Ehrennadel.

Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft durch seine Heimatgemeinde Inzing, als auch die Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol waren sichtbare Zeichen der Anerkennung und auch des Dankes für alle seine Leistungen.

Hermann Oberthanner hat sich durch sein uneigennütziges Wirken für das Allgemeinwohl und seine stets konziliante Haltung weit über die Grenzen unseres Dorfes hinaus großes Ansehen erworben. So war denn auch die schöne und würdevolle Verabschiedung dieses verdienten Bürgers unseres Dorfes der beste Beweis für seine Wertschätzung und der letzte Gang für all das, was er Zeit seines Lebens für Inzing getan hat. Ein ehrenvolles Gedenken sei ihm deshalb stets beschieden!

*der Chronist*

**WW** WOLFGANG WURZER GmbH

Dachdeckerei  
Abdichtungen

6401 Inzing  
Schießstand 20  
Tel. 0 52 38/87 3 04-0  
Telefax 0 5238/87 3 04-18

**BRAMAC**

Leistungs-  
partner

DACHDECKEREI

**FRANZ  
FISCHL**

Inhaber:  
**WOLFGANG WURZER**  
6401 Inzing, Schießstand 20,  
Tel.: 0 52 38/88 1 33